



24.11.23

Matthäus 25, 31-40: Gemeinsam den Bibeltext lesen



## Gut zu wissen

Schafe und Ziegen wurden damals häufig auf einer Weide gehalten. Sie wurden voneinander getrennt, wenn die Schafe geschoren werden sollten.

Die Schafe und Ziegen werden hier als Bild für die Trennung von Gläubigen und Ungläubigen benutzt.



## Gruppenaktivität

Überlegt euch gemeinsam 3 Wörter, die am besten zu dem Bibeltext passen. Wenn ihr euch geeinigt habt, schreibt jedes Wort in großen Buchstaben auf ein Blatt Papier und hängt es von außen an eure Klassenzimmertür, sodass jeder sie sieht, der vorbei geht.



## Fragerunde

- Wann hat dir das letzte Mal jemand geholfen?
- Wann hast du das letzte Mal jemandem

geholfen?

- Welche Gesten der Nächstenliebe fallen dir ein?
- Wie würdest du deiner Oma den Bibeltext erklären?



## Impuls

**...etwas aus dem eigenen Leben erzählen, wo man selbst schon einmal anderen gedient hat.**

oder

**...etwas zum Thema NÄCHSTENLIEBE erzählen:**

Das Gleichnis zeigt vor allem eins: Ich soll jedem Menschen in Liebe begegnen und ihm, wenn ich kann, auch dienen. Dabei ist es ganz egal, WER das ist. Es ist wichtig, WAS getan wird, nämlich dort zu dienen, wo Dienst gebraucht wird. Jesus wünscht sich von mir, dass ich mich persönlich engagiere und die Nöte meiner Mitmenschen sehe und ihnen helfe, wo ich kann. Dafür muss ich weder besonders reich sein noch besondere Fähigkeiten haben. Solche Gesten der Nächstenliebe kann ich täglich tun. Vielleicht der schwangeren Frau im Bus den Sitzplatz anbieten, der Oma über die Straße helfen, dem Bettler in der Fußgängerzone ein Brötchen kaufen, .... Welche Ideen hast du noch? Eine solche Nächstenliebe ehrt Gott und spiegelt seine Liebe zu uns.



## Sonstiges

Ein Video, in dem „Nächstenliebe“ erklärt wird, gibt es hier:

<https://www.youtube.com/watch?v=11hePmbx-3Y>

